

Information über die Sitzung des Gemeinderates vom Donnerstag, 22. Oktober 2009

Der Parndorfer Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefällt:

Gemeindevorstandsmitglied / SPÖ, Umbesetzung

Helmut LESSEL hat mit Wirkung von 30.9.2009 seine Vorstandsfunktion zurückgelegt und wird künftig als Gemeinderat tätig sein. Bgm. KOVACS dankte GV LESSEL für seine zweijährige Mitarbeit im Vorstand und betraute den von der SPÖ nominierten Nachfolger, Norbert SAMWALD, mit folgenden Aufgaben:

Zivil- und Katastrophenschutz; Einhaltung sicherheitstechnischer Fragen für öffentliche Gebäude und Anlagen; Brandschutz in öffentlichen Gebäuden und Betrieben; Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutz; Flurverunreinigungen und illegale Müllablagerungen; Illegale Abstellung von Fahrzeugen und Autowrackentsorgung in- und außerhalb des Ortsgebietes; Verkehrswesen Straße und Schiene überörtlichen Charakters; alle Maßnahmen nach dem Landespolizeistrafgesetz; Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Nachtragsvoranschlag 2009

Nach einer Vorbehandlung im Gemeindevorstand wurde dem Gemeinderat auch heuer ein sogenannter Nachtragsvoranschlag zur Beschlussfassung vorgelegt. In diesem Voranschlag wurden unter anderem die finanziellen Folgen diverser Personaländerungen und Gemeinderatsbeschlüsse des laufenden Jahres eingearbeitet.

Der Gesamtrahmen für das Haushaltsjahr 2009 hat sich damit auf Ausgaben und Einnahmen von jeweils € 9,12 Millionen erhöht.

Der vorliegende Nachtragsvoranschlag wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Förderrichtlinien für Vereine

Die vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern aller Fraktionen, hat unter der Führung von GV MASZL (SPÖ) einen gemeinsamen Entwurf der Förderrichtlinien ausgearbeitet, nachdem dieser Punkt im Gemeinderat zweimal gescheitert ist. Ziel der Arbeitsgruppe war es, den Entwurf von GR Czerwenka (fraktionslos) und jenen der SPÖ zusammen zu führen. Dieser von der gesamten Arbeitsgruppe getragene Entwurf wurde dem Gemeinderat vorgelegt und nach eingehender Diskussion mit den Stimmen der LIPA, ÖVP, FPÖ und GR CZERWENKA angenommen. Die Richtlinien treten mit 1.1.2010 in Kraft.

Die Vorgangsweise von GV MASZL führte dabei zu einiger Verwirrung. In der Arbeitsgruppe trat er massiv für strengere Richtlinien ein und forderte, dass die Freigrenze von € 1.000,- gestrichen wird. Nach diversen Änderungen stimmte er dann als Arbeitsgruppenleiter dem Entwurf zu. In der Gemeinderatssitzung verlas er dann eine Stellungnahme, in welcher er das Ergebnis der Arbeitsgruppe und deren Mitarbeiter und damit sich selbst massiv kritisierte. GV MASZL ist es damit gelungen, die gesamte inhaltliche Bandbreite in seiner Person zu vereinen. Er ist

dafür und dagegen, oder er ist dafür und der Rest der SPÖ dagegen, oder die SPÖ ist dafür und jemand im Hintergrund ist dagegen? Wer hat z.B. die vorgelesenen Zeilen geschrieben, in welchen sich GV MASZL selbst kritisierte. Sicher nicht er selbst. An welchen Fäden hängen die SPÖ-Mandatäre da und wer hat das Kommando?

SPÖ als Gesetzesbrecher

Laut Schreiben der Bezirkshauptmannschaft NEUSIEDL/SEE kann der Gemeinderat von PARNDORF die Führung des Wappens der Gemeinde gestatten. Dies gilt ebenso für die Verwendung von verwechselbar ähnlich erscheinenden Symbolen. Für die „rote Distel“ im Magazin der Parndorfer SPÖ „PARNDORF AKTUELL“ konnte zumindest 60 Jahre zurückreichend im Gemeindeamt keine Genehmigung gefunden werden. Auch die SPÖ konnte bis dato kein diesbezügliches Schreiben vorweisen. Nachdem die FPÖ auf der Bezirkshauptmannschaft mehrere Anzeigen eingebracht hat, kam nun eine deutliche Reaktion. Die Verwendung der Distel in der Aussendung der SPÖ ist laut BH verboten! Keine Neuigkeit, denn diese Tatsache war allen Gemeinderatsmitgliedern längst bewusst. Die SPÖ hat das Gesetz gebrochen, damit ihre Parteizeitung Ähnlichkeit mit der Gemeindezeitung hat. So versucht man offenbar die Bevölkerung zu täuschen und damit dafür einen Gesetzesbruch in Kauf. Zu betonen ist, dass die SPÖ von den Parndorfer Vereinen sehr wohl Anträge eingefordert hat und diese teilweise wegen der Ähnlichkeit auch abgelehnt wurden.

Bgm. KOVACS wurde von der BH NEUSIEDL/SEE beauftragt, die Parndorfer SPÖ diesbezüglich in Kenntnis zu setzen und aufzufordern, diese Vorgangsweise umgehend zu beenden.

Kindergarten: Neue erweiterte Gruppe

Der Gemeinderat beschloss einstimmig im Kindergarten EMMERICH-KALMAN-GASSE die ursprünglich geplante weitere Kinderkrippe durch eine Kindergartengruppe zu ersetzen, wobei schon Kinder ab 2,5 Jahren aufgenommen werden können. Durch dieses Sondermodell ist es möglich, ohne weiteren Zubau allen Kindern einen Platz zur Verfügung zu stellen.

Volksschule: Nachmittagsbetreuung, Elternbeiträge

Die Nachmittagsbetreuung wird in unserer Gemeinde verstärkt angenommen. Nunmehr gibt es auch Familien, die mehrere Kinder nachmittags in der Volksschule betreuen lassen müssen. Der Gemeinderat beschloss nach eingehender Diskussion mit einer Ablehnung durch GR Lessel eine Reduktion der Elternbeiträge ab dem zweiten Kind um 50%. Damit sollen die betroffenen Familien finanziell entlastet werden. BGM KOVACS verwies darauf, dass sich gerade bei diesen Fragen die geänderte Bevölkerungsstruktur von Parndorf sehr deutlich zeigt. Immer mehr Familien haben in der Gemeinde keine Verwandten und sind daher auf die Nachmittagsbetreuung und Ferienbetreuung angewiesen.

Volksschule: Zubau und Sanierung, Generalplaner

Die Generalplanung sowie die örtliche Bauaufsicht für den Zubau und die Sanierung der örtlichen Volksschule wurden mit den Stimmen der LIPA, ÖVP, FPÖ und GR CZERWENKA an den örtlichen Baumeister Gottfried Karl TAKATS vergeben. GR REITER enthielt sich der Stimme. Nach Vertragsunterzeichnung beginnt die Firma mit den Planungsarbeiten, die ersten Bautätigkeiten an der Volksschule werden vermutlich Ende Frühling stattfinden.

Berichte

Die Berichte des Bau- und Umweltausschusses vom 10.9.2009, des Umweltausschusses vom 8.10.2009 (vorbehaltlich der Thematik „Verbot von genmanipulierten Pflanzen“) sowie des Sozialausschusses vom 15.10.2009 wurden vom Gemeinderat (beim Sozialausschussprotokoll ohne Stimme der FPÖ) zur Kenntnis genommen.

Die Sitzung des Sozialausschusses vom 29.9.2009 musste wegen unzureichender Anwesenheit der Ausschussmitglieder und somit Beschlussunfähigkeit abgesagt werden. Bgm. KOVACS appellierte an alle Ausschussmitglieder bei einer allfälligen Abwesenheit diese dem jeweiligen Ersatzmitglied bzw. dem Ausschussvorsitzenden rechtzeitig mitzuteilen.

Löschung Wiederkaufsrecht

Der Gemeinderat verzichtete einstimmig auf das Wiederkaufsrecht für das Grundstück von Frau PFALLER Elisabeth.

Befristete Dienstverhältnisse

Die befristeten Dienstverhältnisse von Fr. Lippert Caroline, Fr. Wilhelm Johanna, Hrn. Zalewski Martin und Hrn. Losert Roger wurden in unbefristete Dienstverhältnisse geändert.

Stellenbesetzungen

Die befristete Stelle als Kindergartenpädagogin wurde an Fr. Popovich Simone und die Stelle als Reinigungskraft im Kindergarten Kalman-Gasse an Fr. Werdenich Petra vergeben.

Die ausgeschriebene Stelle eines Gemeindearbeiters wurde nicht besetzt, da keine Bewerbung vorlag, welche den wichtigsten Ausschreibungsgrundlagen (Führerschein und Mechanikerausbildung) vorlag. Sie wurde neu ausgeschrieben.

Aufstockung Nachmittagsbetreuung Volksschule

Die Arbeitszeit der Nachmittagsbetreuerin in der Volksschule wurde von 30 auf 40 Stunden erhöht. Damit kann neben einer besseren Begleitung beim Mittagessen auch eine Morgenbetreuung angeboten werden.

Wer vermisst sein Fahrrad?

In unserer Gemeinde wurden im Laufe der letzten Monate mehrere Fahrräder aufgefunden, deren Besitzer nicht festgestellt werden konnten. Sollten Sie ein Fahrrad vermissen, so nehmen Sie bitte mit GV KREMENER unter der Telefonnummer 0676 84 36 85 700 Kontakt auf

Neue Öffnungszeiten – Grünschnitt-Sammelstelle

vom 11. NOVEMBER 2009 bis 05. DEZEMBER 2009

MITTWOCH von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

FREITAG von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

SAMSTAG von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

ab 12. DEZEMBER 2009 bis 27. FEBRUAR 2010

SAMSTAG von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Mittwoch 23. Dezember 2009: Grünschnittannahme von 10:00 bis 14:00